

Transparente WELTEN®

Daniela MELZIG

FINE ART Glass PERFORMANCE

www.danielamelzig.de info@danielamelzig.de mobil +49 1704602157



Transparente WELTEN®

Unter meinem Markennamen Transparente WELTEN® widme ich mich einer interdisziplinären Kunstforschung, die die Grenzen zwischen Tradition und Moderne auflöst. Durch die Verschmelzung traditioneller Glaskunst mit Genres wie Malerei, Grafik, Fotografie, Film und Performance schaffe ich multimediale Objekte und Installationen, die sich durch Transparenz und Leichtigkeit auszeichnen. Eine Symbiose aus Glas, Licht und Bewegung.

Mein Engagement für ökologische Nachhaltigkeit spiegelt sich in meiner Arbeitsweise im Freien und der Verwendung natürlicher Materialien wider. Meine Glasobjekte sind dauerhaft im Aussenraum einsetzbar.

Als Netzwerkerin bewege ich mich an der Schnittstelle zwischen sozialer Praxis und ortsspezifischer Installation und transformiere historische Ereignisse durch monumentale In-situ-Installationen in den gegenwärtigen Moment.

Meine Kunst – verwurzelt im flüchtigen Augenblick – entführt das Publikum in Welten der Fantasie, des Unbekannten und der Vergangenheit; Welten, in denen die Zeit stillzustehen scheint und alles in einen nebulösen Schein getaucht ist.

“gestern-heute-morgen“

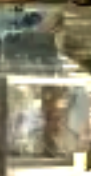
Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft

eben, jetzt, gleich

Ansichten wechseln

Gemeinsamkeiten bleiben lebendig

(Daniela MELZIG, 2009)



REFERENZ 1 _ FESTIVAL der KÜNSTE - KLASSIK trifft MODERNE

Un beau jour où peut-être une nuit?

Ein schöner Tag oder vielleicht eine Nacht?

Ein Interdisziplinäres Kunstfestival in Deutschland und Frankreich

15. September bis 13. Oktober 2023

Konzept, Kuration, Grafikdesign, Text, Photo & Film, Veranstalterin:

Daniela MELZIG Transparente WELTEN®

unterstützt von: Stadt Ludwigslust und LK Ludwigslust-Parchim

French Connections 2022 von Daniela MELZIG in Ludwigslust eröffnete uns neue Welten und klassische Kunstformen wurden mit musikalischen performativen Interpretationen und Installationen neu erlebbar gemacht. Ob Musiker: in, Tänzerin, Medienkünstler: innen, Schauspieler: innen, Bildende Künstler: innen oder Kunstvermittler: innen - alle sind Meister: innen ihres Faches.

Eine Raumin szenierung der Marke Transparente WELTEN®

2023 steht die Vermittlung der Kultur und Geschichte anlässlich des 60. Jubiläums des Élysée-Vertrages im Vordergrund. Wir präsentieren die Kunst der Improvisation und der Klassik sowie die Verbindung der Darstellenden und Bildenden Künste. Der Titel des Festivals begründet sich auf die 10 jährige Freundschaft von Daniela MELZIG mit einer Künstlergemeinschaft in Frankreich. Unsere Spielstätte ist das gläserne Gewächshaus der PG Storchennest e.V. in Ludwigslust und bietet uns die ideale Kulisse für die inszenierte interdisziplinäre Kunstinstallation.

Tag und Nacht, Freud und Leid sind unzertrennliche Begleiter des Lebens, in dem wir entscheiden können, nicht immer, aber doch ... auch ..., welche Seite davon den Weg bestimmt. Freundschaft, Heimat, Krieg, Tod und Liebe führten die Feder für die Themen der Kunst, die uns alle miteinander verknüpft Das Glashaus – ein Ort, in dem nichts verborgen bleibt, fährt uns der Titanic gleich durch die Nacht. Kommen Sie mit uns auf die Reise des Miteinanders, nehmen Sie das Steuer in die Hand und werden Sie ein Teil unserer Geschichte. Zu Gast sind internationale Künstler: innen aus Frankreich, Finnland, Deutschland und der Ukraine. Uns verbindet unsere Freundschaft, die Liebe zur Improvisation, zur Kunst und natürlich zu Frankreich. Seien Sie neugierig auf die Lebenswege und ihre unterschiedlichen künstlerischen Ausdrucksformen.



Text, Grafik und Foto: Daniela MELZIG, 2023



A U S L O B U N G -

ZWEIPHASIGER WETTBEWERB Kunst im öffentlichen Raum

Realisierung eines Erinnerungswerkes für den Landesrabbiner und Ehrenbürger William Wolff auf dem Schlachtermarkt Schwerin

Die Wettbewerbsaufgabe sah ein dauerhaft präsent, dreidimensionales, kreatives und modernes Bildhauerwerk vor, das den Landesrabbiner lebensgroß, authentisch und in seiner unverwechselbaren Erscheinung und Originalität zeigen soll.

Zum Abschluss eines mehrstufigen Auswahlverfahrens hat eine zwölfköpfige Jury am 16. März 2026 aus zehn eingereichten Beiträgen den Entwurf von Daniela MELZIG mit dem 3. Platz ausgezeichnet. PRESSETEXT zu lesen auf

<https://www.schwerin.de/news/william-wolff-skulptur/>

„Ein Reisender, ein Lebensfroher, ein Gläubiger und ein Gelehrter kehrte nach 65 Jahren zurück, um das Zerstörte wieder aufzubauen.“

Im jüdischen Glauben steht der Mensch im Vordergrund. Im Gedenken steht die figürliche Darstellung William Wolffs auf dem Schlachtermarkt. Es ist keine Abstraktion. Es ist das konkrete Gesicht eines liebevollen gütigen Menschen, das Beispielfhaft dort steht für all die verlorenen MitbürgerInnen. Denn das Erinnerungswerk steht auf dem Platz auf dem Rabbi Wolff für die Opfer der Reichspogromnacht Gedenkstunden hielt:

„Ein Ereignis das Heute Unvorstellbar ist in Deutschland und das uns das wertvolle Gefühl von Sicherheit gibt.“ (Zitat Rabbi Wolff)

Zu seinen Füßen der Davidstern. Lichter in Dreiecksform, eingelassen und verschmolzen mit der Stadt. Ein Teil von ihr, wie es die Stolpersteine wurden. Sie strahlen nach oben in den Himmel. Im sanften Licht, so dass die Silhouetten von Rabbi Wolff tanzen im Sonnen – und Mondlicht. Immer wieder anders, Tag und Nacht. Sonne wie Mond. Verklärt oder Klar. Das macht das Kunstwerk lebendig. Denn nichts bleibt, wie es ist. Leben heißt Verändern.

Im Hintergrund die Synagoge und an der Seite das stadtgeschichtliche Museum.

Ein Platz in Würde für immer UNTER UNS.

2026 ©Daniela Melzig / Ideenentwurf (Modell) / Foto



REFERENZ 3 _ WAS BLEIBT, 2020

Partizipatorische Treppenhausgestaltung im Schulkomplex der Schweriner Nordlichter, realisiert

Was immer bleibt ist die Vergangenheit

Eine Schule ist ein lebendiger Ort der Zukunft, des Wandels und der Erinnerungen. Kinderlachen kommt und geht. Hallt in den Räumen gestern wie morgen. Kinder leben immer im Jetzt und der Moment ist schnell vergessen. Um sie an die Geschichte und die Bedeutung von Zeit heranzuführen setzen wir uns mit ihrer eigenen auseinander. Die Fensterbilder mit ihren Schatten erinnern die Kinder an ihre eigene Vergangenheit.

Spielerisch brachte ich den Kindern in einem Workshop den Umgang mit dem Fotoapparat und Perspektiven nahe. Sie sollten sich gegenseitig fotografieren, um darzustellen was Schule für sie ausmacht. Aus den entstandenen Fotografien kombiniert mit meinen eigenen Fotografien layoutete ich die Fensterfronten und brachte sie malerisch als Transparente WELTEN® mit der Hand auf das Fensterglas.

Den Kindern wird ein direkter Bezug zur Vergänglichkeit und Respekt vor dem Alter praktisch aufgezeigt. Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Vergehen und die Achtung vor dem Tod und dem Leben werden spielerisch ergründet, bekommen wieder einen Platz im Leben der Kinder und werden nicht ausgegrenzt. Achtsamkeit mit sich, den älteren Menschen und den Erfahrungen bekommt hier eine Leichtigkeit und Normalität, um die eigene Zukunft sinnvoll gestalten zu helfen. Der Bezug zum Werk war bei den Kindern sehr intensiv, da sie die Momente selbst erlebt haben. Es waren ihre Erinnerungen.



Konzept, Text, Umsetzung und Foto: Daniela MELZIG



weitere Visualisierungen und Referenzbilder zur Materialität und Lichtwirkung

Die Melkerin, 2024-2025, gehärtetes Glas, 38x86x0,8cm, Transparent WELTEN®, Unikat
Foto: Daniela MELZIG





Vorne: *Nymphen*, 2023-2025, ESG Glas, 30x30x92cm, Transparent WELTEN®, Unikat
Hinten: *Engelsttrompeten*, 2025, gehärtetes Glas, je 47x120cm, Transparent WELTEN®, Unikate
Foto: Daniela MELZIG



Daniela et Nicole dans l'atelier de son père, 2023,
gehärtetes Glas, 70x100cm, Transparent WELTEN®, Unikat
Foto: Daniela MELZIG

CV

Geboren: 1968 in Bielefeld, Deutschland

Arbeitsorte: Augzin / Techentin, Mecklenburg-Vorpommern (Atelier Transparente WELTEN) und auf meinen weltweiten Reisen Vorort

Künstlerischer Schwerpunkt:

Interdisziplinäre In-situ-Kunstinstallationen, Lichtmalerei auf Glas, Multimedia-Performances, experimenteller Druck, Film und soziale Skulptur.

Themen: Vergänglichkeit, die Symbiose von Motiven und die Verschmelzung von Raum, Zeit und Bewegung, Historische Ereignisse, Kulturelle Bildung

Ausbildung & Meilensteine

1988 Chemietechnikerin, Bielefeld, Deutschland

1999 MFA / Diplom in Bildender Kunst und Design, Fachbereich Textilkunst, Akademie für Bildende Künste und Design, Hochschule Maastricht, Niederlande

2009 Europäische Lehrbefähigung, Autonome Universität Eupen (AHS), Belgien

2023 Fortbildung in interdisziplinärer Tanzvermittlung, Akademie für Kulturelle Bildung, Remscheid, Deutschland

Projekte (Auswahl): Initiatorin von partizipativen Kunstprojekten und international vernetzten, geförderten Projekten wie

„Mauern überWINDen“ (2013), analoge und digitale internationale Kunstaktionen „MauernueberWINDen“, privat gefördert

„Une rose en décembre“ (2013–2020), interdisziplinäres Kunstprojekt camac – Centre d'Arts, L'Expressoir, Frankreich, Freilichtmuseum Schwerin, Deutschland

„Operation KUCKUCK“ (2015–2018), monumentale architektonische Installationen in situ, Stationen für Offenheit und Toleranz, Kulturförderung LK LUP & Belgien

„Kunstradius 40 km“ (2016–heute), Netzwerkprojekt & interdisziplinäre partizipative analoge & digitale Kunsttouren, europäische Kulturförderung Leader, M-V

„KULTUR on TOUR“ (2021), Neustart Kultur, Projektpartnerin des Landkreis Ludwigslust-Parchim, Kulturstiftung des Bundes, Deutschland

„Festival der Künste - Klassik trifft Moderne“ (2022–2023), interdisziplinäres Kunstfestival, Kulturförderung, Deutschland und Frankreich

Personalausstellungen (Auswahl)

2027 Einzelausstellung, CSA Farm Gallery, Turin, Italien (Upcoming)

2026 AUF DEM WEG, Kunst in der Kirche, Förderverein der Kirchen Lüdershagen und Langenhanshagen, Deutschland

2025 Yvi – Im Reich der Schatten, Galleria Mentana, Florenz, Italien

2023 Im Land von Uwe Johnson, Drei-Kanal-Videoinstallation & Live-Performance, Gutshaus Boitin, Deutschland

2019 Une rose en décembre, Videoinstallation mit partizipativer Performance, L'Expressoir, Marnay-sur-Seine, Frankreich

2018 Gläserne Geschichte – 1918 bis 2018, Deutsch-französische Ansichten der Medienkünstlerin Daniela Melzig, Freilichtmuseum Schwerin-Mueß, Deutschland

2017 Flucht & Zuflucht, Gemeinnütziges Bündnis „Eine Blume für Bützow“, Pfarrhaus Bützow, Deutschland

2015 Operation Kuckuck, Kulturverein Kukuk e.V., Deutsch-belgische Grenze Eynatten / Kunstroute Euregio NL-B-D

2014 Transparent WELTEN, Galerie der Müritz-Sparkasse, Röbel/Waren, Deutschland

2013 Seemannsgarn, Kultursommer, Freilichtmuseum Schwerin-Mueß, Deutschland

2011 Brücken bauen, Institut für Gesundheitssport und Prävention, Schwerin, Deutschland

2007 Wolkenflug, Galerie Artikel 5, Aachen, Deutschland

Auszeichnungen (Auswahl)

2026 3. Preis, Wettbewerb für öffentliche Kunst (Kunst am Bau) – Gedenkstätte für den Landesrabbiner William Wolff, Landeshauptstadt Schwerin, Deutschland

2025 Nominierung: Kunstpreis Deutschland („Art powers Future 2024/2025“), Auswahl der Finalisten (Kategorie Malerei), Hannover, Deutschland

2025 Bester Experimentalfilm, NEW YORK Movie Award, UNDER St. Marks Theater, New York, USA

2025 Internationaler Kunstpreis „Ritorno a Palazzo“, Finalistenausstellung, Internationaler Kunstwettbewerb, Palazzo Sanseverino, Vigevano, Italien

2021 Nominierung: Upcycling-Kunstpreis, ZZK Lübz, Deutschland

Residenz & Stipendium (Auswahl)

2019 Arbeitsstipendium für Künstler, Landesministerium für Kultur Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland

2019 Künstlerresidenz (Mentor) bei der internationalen interdisziplinären Künstlergruppe „the three monkeys D-US-MX“, schloss bröllin e.V., Deutschland

2017 Künstlerresidenz, camac-Centre d'Arts, Frankreich

Werke in öffentlichen und privaten Sammlungen (Auswahl)

2025 Kunstmuseum der Familie Copelouzos, Athen, Griechenland

2018 Freilichtmuseum für Volkskunde Schwerin-Müß, Schwerin, Deutschland

Für detailliertere Einblicke besuchen Sie bitte die folgenden kuratierte Plattformen: crafthub.eu [Sculpture Network e.V.](https://SculptureNetwork.e.V.) Singularart [BBK e.V.](https://BBK.e.V.)

Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Zeit!

Daniela MELZIG



Impressum

"Dieses Dokument und die darin enthaltenen Texte, Konzepte und Fotografien sind mein geistiges Eigentum. Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte sind ohne ausdrückliche Genehmigung untersagt."

ADRESS

STUDIO

Transparent WORLDS®

Am Berg 17
19399 Techentin OT Augzin

GERMANY

CONTACT

Phone +49 (0)38736-804906
Mobil +49 (170) 4602157

EMAIL transparentewelten@gmail.com
Contact info@danielamelzg.de

INSTA [daniela_melzig](https://www.instagram.com/daniela_melzig)

WEB www.danielamelzig.de

Member VG BildKunst **Copyright No** 5607357
Member VG WORT

DPMAreister ®
No 30 2023120676

European Union Trade Mark ®
No 019024395 & 019076256

VAT DE212764423